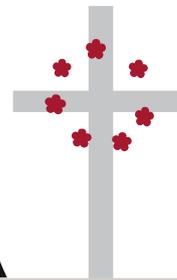


ZEITGESCHICHTLICHE SYMPTOME



ROSE + KREUZ IN EUROPA

SUCHE NACH SPIRITUELLER IDENTITÄT IM 20. UND 21. JAHRHUNDERT

VII. KONFERENZ

21.–23. NOVEMBER 2014, PRAG

DIE BEWUßTSEINSSEELE IN IHREN ERSCHEINUNGEN WÄHREND DES MICHAEL-ZEITALTERS – 100 JAHRE NACH AUSBRUCH DES ERSTEN WELTKRIEGES (1914–2014)



WWW.ROSE-CROSS.CZ

DIES IST DIE SIEBENTE TAGUNG IN FOLGE VON ROSE+KREUZ IN EUROPA. SEIT IHREN ANFÄNGEN VERSUCHEN DIE TAGUNGEN EIN LICHT AUF DIE GEGENWÄRTIGE KULTUR UND DAS ZEITGESCHEHEN ZU WERFEN, UNTER EINBEZIEHUNG DER POLITIK, SPIRITUALITÄT, DER KÜNSTE UND VIELER ANDERER ASPEKTE DES HEUTIGEN LEBENS. DIE ERSTE TAGUNG GING ÜBER DAS 17. JAHRHUNDERT, ÜBER DEN BESCHWERLICHEN WEG DES ECHTEN ROSENKREUZERTUMS, SICH INMITTEN ALLER GEGENSTRÖMUNGEN UND BEWEGTEN EREIGNISSE DER DAMALIGEN ZEIT EINEN WEG ZU BAHNEN. IN DEN DARAUFGOLGENDEN JAHREN HABEN WIR UNTERSCHIEDLICHE PERIODEN UND THEMEN ERFORSCHT, UM MIT HILFE DER ANTHROPOSOPHIE ZU VERSUCHEN, SOWOHL DIE WAHREN METAMORPHOSEN VON ROSE+KREUZ IN EUROPA ALS AUCH DIE WIDERSTREBENDEN HINDERNISSE AUFZUSPÜREN. IN DIESEM JAHR WIRD VON DER BEWUßTSEINSSEELE IN IHREN ERSCHEINUNGEN DIE REDE SEIN, 100 JAHRE NACH AUSBRUCH DES ERSTEN WELTKRIEGS.

Die Bewußtseinsseele 1914 und 2014: Erscheinungen im Westen. / Terry Boardman

Wie in früheren Jahren wird Terrys Vortrag aus zwei Teilen bestehen. Wir sind erst 600 Jahre in der Entwicklung dessen, was Rudolf Steiner das Bewußtseinsseelenzeitalter nannte (1413-3573). Steiner wies mehrmals auf die Verbindung zwischen diesem Zeitalter und

den englischsprachigen Kulturen des Westens hin. Was hat dies mit dem Unterschied zwischen 'Persönlichkeit' und 'Individualität' zu tun? Oder mit der Bezeichnung 'Freiheit' im Westen? Kulminierte die erste Phase des Bewußtseinsseelenzeitalters während des 'Dreißigjährigen Krieges' des 20. Jhs. (1914-1945)? Was ist die Verbindung zwischen der Entfaltung der Bewußtseinsseele in der englischsprachigen Welt und dem ersten Abschnitt dieser modernen dreißigjährigen Katastrophe, die im Sommer 1914 ausbrach? Und wie hat sich diese Entwicklung in der englischsprachigen Welt in den darauffolgenden 100 Jahren wirklich verändert, im nächsten Abschnitt der Entfaltung der Bewußtseinsseele? Terry Boardmans zwei Vorträge werden diese Fragen behandeln.

Die Bewußtseinsseele und das Ich. Geistige Wahrheiten und geistige Fehleinschätzungen in Bezug auf das Verhältnis zwischen der englischsprachigen Welt und Mitteleuropa. / Richard Ramsbotham

Wir betrachten zunächst einige echte Manifestationen der englischsprachigen und der mitteleuropäischen Kulturen zur Zeit des Ersten Weltkriegs, gerade in ihrem Wandlungspotential. Zur gleichen Zeit jedoch wurden in der Öffentlichkeit auch extreme Verzerrungen der geistigen Realität Mitteleuropas dargestellt, die bis heute deutlich sichtbar bleiben. Sie haben auf die Ausformung der öffentlichen Meinung immer noch Einfluß, vor allem in Kultur- und Geistesleben, aber sogar im politischen Bereich. Viele dieser Blickrichtungen entstammen der 'Westlichen Esoterischen Tradition' und werden mancherorts nicht nur außerhalb, sondern auch innerhalb der anthroposophischen Bewegung vorgebracht, oft mit Verbindungen zu einem okkulten Katholizismus. Wir werden auch auf einige bedeutende Beispiele blicken, in denen

Individuen diese Blickrichtungen und die dadurch entstehenden wahren Brücken durchschauten. Richards Vorträge werden zur Illustration mehrere literarische Darbietungen enthalten.

Das Erwachen der Bewußtseinsseele und die Krise in der menschlichen Biographie. Die weltpolitische Ost-West-Konfrontation im Licht der Bewußtseinsseelenzeit. / Markus Osterrieder

Die Entfaltung der Bewußtseinsseele im Menschen fällt meist in eine Lebenssituation, in welcher der Mensch vor schweren inneren und äußeren biographischen Krisen steht. Oft muß die gesamte vorhergehende Lebensführung in Frage gestellt werden. Vereinsamung und eine verstärkte Suche nach Lebenssinn können ebenso auftreten wie das existentielle Gefühl, am Rand eines Abgrunds zu stehen. Wie äußert sich das Erwachen dieser Bewußtseinskraft im Menschen, die nach Rudolf Steiner so intim mit den Erfahrung von Tod und Bösem verbunden ist?

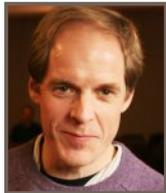
Und was bedeutet diese Bewußtseinsseelen-Zeit im globalen Zusammenhang der Menschheitskultur, die nun, im zweiten Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts, 100 Jahre nach Ausbruch des Ersten Weltkriegs, wiederum in eine polare Zweiteilung gerät, in der sich Ost und West in Unverständnis militant konfrontieren?

Die Bewußtseinsseele und die Tätigkeit der Volksseelen / Anežka Janátová

In zwei Vorträgen werden wir auf das Leben der Erzengel blicken, die verschiedene Völker leiten, wie sie in der Gemeinschaft wirken und die bewußte Erfahrung der speziellen Aufgabe eines Volkes impulsieren. Wir werden auch einige Mysterien und Sprachen verschiedener Völker erforschen.



Richard Ramsbotham ist Schriftsteller, Publizist und aktiv im Theater. 1962 geboren, lebt er nahe Gloucester



(Großbritannien) und studierte an der Universität Cambridge und der Artemis School of Speech and Drama. Er war dozent für

Englisch an der Universität Warschau (1989–1993) und arbeitete als Schauspieler und Dramatiker mit der Rose Theatre Company. Autor von *Jakob I. (1566–1625) Inspirator von Shakespeare und Bacon* (Perseus 2008), Herausgeber von *New Selected Poems of Vernon Watkins* (Carcanet, 2006). Er arbeitet zur Zeit an der Inszenierung von Rudolf Steiners 3. Mysteriendrama in zeitgenössischem Englisch sowie einer englisch-russischen Performance, die auf Andrej Belyjs Gedicht *Glossolalia* basiert.

Dr. Markus Osterrieder, M.A. (geb. 1961) aus München. Früher Forscher am Osteuropa-Institut München, ist er heute freiberuflicher Historiker, Publizist und Vortragender in zahlreichen europäischen Ländern von Norwegen bis Rumänien und von Irland bis Rußland. Sein



Wichtigste Publikationen: *Sonnenkreuz und Lebensbaum* (1995), *Das wehrhafte Friedensreich* (2005), *Welt im Umbruch: Nationalitätenfrage, Ordnungspläne und Rudolf Steiners Haltung im Ersten Weltkrieg* (2014). Seine Webseite: www.celtoslavica.de

Terry Boardman (geb. 1952) widmet sich seit vielen Jahren dem Studium der Geschichte und der Geisteswissenschaft Rudolf Steiners.



13 Jahre lang war er als Dozent für Englisch an Universität und College in Japan und Großbritannien tätig, 11 Jahre lang als Eurythmist. Heute ist er freiberuflicher Publizist, Vortragender und Übersetzer aus dem Japanischen und Deutschen. Autor von *Kaspar Hauser: Where did he come from?* (Wynstones Press, 2006), *Mapping the Millenium – Behind the*

spezielles Interesse gilt den geistigen, kulturellen und geopolitischen Beziehungen zwischen Amerika, Europa und Eurasien.

Plans of the New World Order (Temple Lodge, 1998, 2. Aufl. 2013). Webseite: www.threeman.org

Dr. Anežka Janátová (geb. 1945 in Tabor, Tschechoslowakei). Nach Abschluß der Karlsuniversität Prag arbeitete sie als Psychologin und später als Direktorin des Jedlička-Heims. 1993 entwarf sie einen Lehrgang für Heilpädagogik und Sozialtherapie. 1997 gründete sie gemeinsam mit



ihren studien die Tabor-Akademie für soziale Künste. Sie gründete ferner die Tabor-Stiftung und die Assoziation für Sozialtherapie und Heilpädagogik in der Tschechischen Republik. Sie arbeitet zudem als Beraterin für mehrere Tagesstätten und Workshops für Menschen mit Lernschwierigkeiten, hält in ganz Europa Vorträge und arbeitet mit vier Waldorf-Schulen zusammen. Seit 2008 ist sie Landesvertreterin der Anthroposophischen Gesellschaft in der Tschechischen Republik. Webseite: www.akademietabor.cz

VERANSTALTUNGSORT

Anthroposophische Gesellschaft, Hošťálkova 392/1d, Prag 6.

ORGANISATION

Anthroposophische Gesellschaft in der Tschechischen Republik, www.anthroposof.cz

ANMELDUNGEN

Online www.rose-cross.cz
Bitte bis spätestens 1. November 2014 anmelden!

KOORDINATOR

Tomáš Petr, Akademie für Sozialkunst Tabor, Španělská 10, 120 00 Prag 2, +420 723 539 983

TAGUNGSGEBÜHR

€ 70 bzw. 30 (für Studenten)

WEITERE INFORMATIONEN

Es erfolgen Übersetzungen ins Englische und Deutsche. Die Konferenz beginnt Freitag nachmittag (21. November) und wird Sonntag am frühen Nachmittag enden (23. November). Teilnehmer können Freitag morgen an einer Stadtbefichtigung von Prag auf Deutsch und Englisch teilnehmen. Sie erhalten ein ausführliches Programm nach ihrer Anmeldung. Mehr Details und Aktuelles auf der Webseite www.rose-cross.cz